

## **Informationen des Bürgermeisters im Bauausschuss am 16.11.2020**

### Umbau und Erweiterung Lenné-Oberschule mit Grundschulteil

#### Temporäre Mietcontaineranlage:

- Die Bauantragsunterlagen liegen seit Juni dem Bauordnungsamt Strausberg vor.
- Das Brandschutzkonzept wurde vom Prüfsingenieur geprüft. Der Prüfbericht liegt vor.
- Die Nachforderung der Genehmigungsbehörde bezüglich eines Lüftungskonzeptes wurde erfüllt.
- Es liegt noch keine Baugenehmigung vor.
- Die in Vorbereitung der Ausschreibung Schulcontainer erstellten Planungen / Funktionalleistungsbeschreibung werden vom Planungsbüro derzeit endbearbeitet.

#### Bauvorhaben generell:

- Das Beratungsunternehmen VBD Beratungsgesellschaft für Behörden mbH erhielt den Zuschlag für Ihr Angebot zu folgenden Leistungspositionen:
  - Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen zu den Bestandsgebäuden zur Entscheidung Sanierung / Umbau versus Ersatzneubauten
  - Vorläufige Wirtschaftlichkeitsuntersuchung (Beschaffungsvariantenvergleich Gesamtvergabe versus traditionelle Beschaffung) zur Entscheidung über die Vergabeart und Eignung.
- Mit Posteingang 30.10.2020 liegt der seitens VBD unterschriebene Empfang des Auftragsschreibens vor.
- Nach Rücksprache mit dem Projektleiter wird zur 46. KW von VBD eine erste Frageliste zu den Gebäuden/ zur Maßnahme erarbeitet und der Gemeinde zugeleitet.

### Neubau Gerätehaus FFW Hönöw

Das vom Land Brandenburg angekündigte Fördermittelprogramm für Feuerwehren wurde bisher nicht abschließend auf den Weg gebracht. Um weiteren Zeitverzug zu vermeiden wird aktuell der erste Schritt für die gemäß Beschlussfassung geplante Gesamtvergabe vorbereitet:

- Ausschreibung Vorläufige Wirtschaftlichkeitsuntersuchung als Voraussetzung zur Umsetzung der geplanten Verfahrensweise und als zweiten Teil Vorbereitung der Vergabeunterlagen bei positivem Ergebnis (Beschaffungsvariantenvergleich Gesamtvergabe versus traditionelle Beschaffung) zur Entscheidung / Bestätigung der lt. Beschluss beabsichtigten Vergabeart.

### Neubau Gerätehaus FFW Münchehofe

Für die Sitzung der GV am 07.12.20 wird eine Vorlage zur Erfüllung des Beschlusses AN 051/2020/19-24 erarbeitet:

- Grundsätze / Ergebnisse Feuerwehrabwehrbedarfsplan bezüglich FFW Münchehofe
- erste Abwägung zu möglichen Standorten und deren Auswirkungen.

### Stand der Maßnahmen Straßenbau/Regenentwässerung:

#### **OT Dahwitz-Hoppegarten**

- Gehweg an L339/K6425 wurde am 28.10.2020 mit Querung Fußgänger über die neue LSA frei gegeben, Weiterführung bis zur B1 für Planung in 2021/2022 vorgesehen
- Straßenbau Heidemühler Weg ist zur Abstimmung in der GV am 07.12.2020 geplant und generelle Abstimmung zum weiteren Ausbau der Straßen mit 5,10 m entsprechend Antrag OB an GV am 07.12.2020
- Straßenbau Hegelstraße und Karl-Marx-Straße erfolgt nach Freigabe Haushalt 2021

- Zur Klärung der weiteren Verfahrensweise zum Straßenbau Am Anger und Pappelweg wird für die GV 07.12.2020 eine DS (Entscheidung der Erweiterung und Einrichtung Einbahnstraße) vorgelegt
- Geplante Einrichtung Verkehrsberuhigter Bereich Rudolf-Breitscheid-Straße, Abstimmung mit StVA zwecks Beantragung – noch nicht abschließend geklärt
- Abnahme des Gehweges in Neu Birkenstein soll am 12.11.2020 erfolgen – Zuwegung zum Bahnhof (jetzt mit Pflaster)
- Kreisverkehr bzw. Mittelinsel am Ortseingang Waldesruh Planung für 2021/2022 DS für die GV entsprechend Beschluss OB
- Gehweg Köpenicker Allee von B1 bis Friedhofstraße und Herstellung Kreisverkehr an Friedhofstraße erfolgt DS für die GV, da OB hierzu Beschluss gefasst hat
- An den Regenentwässerungsanlagen im Gewerbegebiet wurden im Bereich Gewerbestraße umfangreiche Bau- und Reinigungsmaßnahmen vorgenommen, sodass der Abfluss des Regenwassers über die Rigolensysteme wieder störungsfrei gewährleistet ist und Überschwemmungen am Fußgängerüberweg vermieden werden

### **OT Hönow**

- Zur Weiterführung ZR1 im Bereich Hönow ‚Schwarzer Weg erfolgt derzeit die Ausschreibung mit Bau in 2021 (Freigabe ILB ist im Oktober erfolgt)
- Planung Straße Mühlenfließ zur Erschließung Neubau Feuerwehr Hönow wird in 2021 vorgenommen
- Für den Ausbau Grenzweg erfolgt die Ausführungsplanung und Ziel ist die Umsetzung des Ausbaus in 2021
- Zum Ausbau Fichtengrund erfolgt derzeit die Erarbeitung der Entwurfsplanung einschließlich Regenkanal mit Anschluss Versickerungsbecken Thälmannstraße, welches hierfür und generell auszubauen ist
- Parkplatz/Hundeauslauf Erpeweg wurde an Büro PFK übergeben, derzeit wird eine Variantendarstellung erarbeitet
- Für den Erdwall Brandenburgische Straße zur KITA sind vom beauftragten Ingenieurbüro, trotz Anmahnung, bisher keine vollständigen Bauantragsunterlagen erstellt worden
- Muldenprofilierung und Einbau von Pollern werden fortlaufend durchgeführt
- Die Planung für den Durchlass Grünanlage Kleeweg wird derzeit durch das Ing. Büro Setzpfandt erarbeitet

### **OT Münchehofe**

- Zur Teileinziehung der Münchehofer Straße wird eine DS für die GV am 07.12.2020 zur Abstimmung entsprechend dem Gutachten erstellt
- Die Planung für einen Radweg mit Anschluss an das vorhandene Radwegenetz in der Dahlwitzer Landstraße nach Friedrichshagen wird derzeit erarbeitet einschließlich Planung Reitweg und sichere Querung nach Heidemühle
- Partielle Ausbesserungsarbeiten Mönchsheimer Weg und Dahlwitzer Landstraße zwischen Gemeinde und Friedrichshagener Chaussee finden statt
- Bushaltestelle mit Beleuchtung am 03.11.2020 fertiggestellt

### Realisierung der Offenlage bei Planverfahren unter besonderen Umständen

Aufgrund der aktuellen Umstände im Zuge der Covid-19 Pandemie ist eine Beteiligung der Öffentlichkeit an Bauleitplanverfahren gem. § 3 Abs. 1 und Abs. 2 BauGB nicht ohne weiteres möglich. Der Öffentlichkeit muss sowohl der Zugang zu ausgelegten Unterlagen in gedruckter Form ermöglicht werden, als auch die Einsicht in digitale Unterlagen durch das Einstellen der Planungsunterlagen ins Internet. Durch die pandemiebedingte aktuelle Verfahrensweise im Hinblick auf die Arbeit der Verwaltung ist die Offenlage der Unterlage im Foyer aktuell nicht möglich.

Gemäß dem Plansicherstellungsgesetz vom Mai 2020 gibt es unter bestimmten Voraussetzungen Möglichkeiten, eine Offenlage von Bebauungsplänen, Änderungen des Flächennutzungsplans etc. ausschließlich digital und online durchzuführen (vgl. § 3 Abs. 1 u. 2 PlanSiG). Da es im Umgang mit dieser Art der Offenlage bundesweit keinerlei Vorerfahrung gibt, sowie mit den rechtlichen Anforderungen an die notwendigen amtlichen Bekanntmachungen, soll ein möglicher Entwurf der Bekanntmachung sowie die generelle Möglichkeit dieser Verfahrensweise extern, um formelle Verfahrensfehler zu verhindern, durch eine Verwaltungsjuristin überprüft werden.

Die derzeit aktiv laufenden Bebauungsplanverfahren (z.B. Rennbahnallee 83 u. 1. Änderung des B-Plans Gewerbegebiet 1b) werden zumindest hinsichtlich der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange weiter durchgeführt.